

**Rechnungs-Talgemeinde****(Einwohnergemeinde Versammlung) von Dienstag, 7. Mai 2019,
20.00 Uhr, Aula Schulhaus Aeschi Engelberg****Traktandenliste***Sachgeschäfte*

1. Genehmigung der Rechnung pro 2018 der Einwohnergemeinde
2. Genehmigung der Rechnung pro 2018 des Sporting Park
3. Bewilligung eines Objektkredits von CHF 140'000.00 inklusive Mehrwertsteuer plus allfällige Teuerung für das Trennsystem Strassenentwässerung in der Bahnhofstrasse, Abschnitt Dorfstrasse bis Alte Gasse
4. Bewilligung eines Objektkredits von CHF 165'000.00 inklusive Mehrwertsteuer plus allfällige Teuerung für die Instandstellung der Strassenbeläge der Rigidalstrasse, Abschnitt Spisboden bis Bränd
5. Bewilligung eines Objektkredits von CHF 990'000.00 inklusive Mehrwertsteuer plus allfällige Teuerung für den Ersatz-Neubau der Dürrbachbrücke
6. Bewilligung eines Objektkredits von brutto CHF 202'153.60 inklusive Mehrwertsteuer für die Anschaffung von drei mobilen Schneeerzeugern
7. Kompetenzerteilung an den Einwohnergemeinderat für die Festsetzung und Ausrichtung von Gemeindebeiträgen an die Restaurierung von Schutzobjekten von lokaler Bedeutung
8. Bewilligung jährlicher Gemeindebeiträge von je CHF 95'000.00 an die Engelberg-Titlis Veranstaltungen GmbH für die Durchführung der Weltcup-Skispringen 2018 und 2019 (Geschäftsjahre 2018/19 und 2019/20) sowie Erteilung einer einmaligen Defizitgarantie während der gleichen Dauer von maximal CHF 100'000.00
9. Fragerecht

Nach der Talgemeinde lädt der Einwohnergemeinderat die Bevölkerung zum Apéro ein.

Fragerecht

Jede und jeder Stimmberechtigte kann dem Einwohnergemeinderat zuhanden der Talgemeinde Sachfragen von allgemeinem Interesse in Bezug auf Gemeindeangelegenheiten stellen. Es besteht nur dann Anspruch auf eine Antwort an der Talgemeinde, wenn die Fragen spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich bei der Gemeindekanzlei eingereicht werden. Eine Diskussion findet nur statt, wenn dies auf Antrag von der Mehrheit der Anwesenden verlangt wird.

Aktenaufgabe

Ab dem 11. April 2019 bis zur Talgemeinde liegen die Beschlussesanträge zu den Sachgeschäften und die damit zusammenhängenden, zur Information der Stimmbürger notwendigen, Unterlagen auf der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf (Abstimmungsgesetz Art. 7 Abs. 3).

Stimmberechtigung

Nach Art. 15 in Verbindung mit Art. 91 und 92 der Kantonsverfassung sind an der Talgemeinde alle in der Gemeinde Engelberg wohnhaften Kantonsbürger und niedergelassenen Schweizerbürger, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, und denen nicht, gestützt auf die Gesetzgebung, das Aktivbürgerrecht entzogen ist, stimmberechtigt.

Stimmrechtsausweis für die Talgemeinde

Laut Abstimmungsgesetzgebung ist die Zustellung von Stimmrechtsausweisen für die Talgemeinde nicht vorgeschrieben, weshalb der Einwohnergemeinderat Engelberg aus Kosten- und Umweltschutzgründen entschieden hat, auf den Versand zu verzichten. Die Stimmberechtigung wird stichprobenweise überprüft. Die Talgemeinde-Teilnehmerinnen und -Teilnehmer werden darauf aufmerksam gemacht, dass sie sich mit einem gültigen und offiziellen Ausweis auszuweisen haben, damit die Stimmberechtigung geprüft werden kann.

Gemeindeschreiber Roman Schleiss

Koordinationsitzung zur Bundesfeier

Die Koordinationsitzung zur diesjährigen Bundesfeier findet am **Mittwoch, 8. Mai 2019 um 19.00 Uhr im Theorieraum der Mehrzweckanlage Wyden** statt.

Wir bitten alle Vereine, welche an der Bundesfeier 2019 einen Stand/ein Zelt haben oder eine Aktivität planen, mit einer Vertretung zu erscheinen.

Besten Dank für die Kenntnisnahme.

Geschäftsführer Bendicht Oggier

Stufentest der Musikschule mit Preisträgerkonzert

Die Musikschule Engelberg lädt zum 1. instrumentalen Stufentest ein.

Die Wertungsvorspiele finden am Samstag, den 13. April 2019 von 10.00 bis 11.30 Uhr und von 13.30 bis 15.45 Uhr im Musikschulhaus statt. Alle Wertungsvorspiele sind öffentlich.

Zum Abschlusskonzert mit Preisverleihung und Urkundenübergabe laden wir am Samstag, den 13. April 2019 um 18.00 Uhr herzlich in den Barocksaal des Klosters ein.

Über viele Besucherinnen und Besucher freuen wir uns!

Das Kollegium der Musikschule



Schalteröffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag bis Donnerstag	08.30 Uhr bis 11.30 Uhr, 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	08.30 Uhr bis 11.30 Uhr, 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Auf Anfrage können auch Termine ausserhalb der Schalteröffnungszeiten vereinbart werden. Der Kundschaft wird zudem die Möglichkeit geboten, gewisse Dienstleistungen der Gemeindeverwaltung rund um die Uhr über den Internetauftritt www.gde-engelberg.ch zu nutzen.

GA-Tageskarten der SBB

Mit der "Tageskarte Gemeinde" der SBB kann während einem ganzen Tag für 45 Franken die Schweiz bereist werden. Die Tageskarte gilt in der 2. Klasse für das gesamte Streckennetz der SBB, der Zentralbahn sowie für die meisten Schifffahrtslinien und Nahverkehrsmittel (Bus/Tram).

Reservationen und weitere Informationen finden Sie unter www.gde-engelberg.ch oder dem QR-Code:



Ein Blick in die Gemeindeschule Gesichter der Schule

Claudia Schär, Mittelstufe 2 (5./6. Klasse)

Der Berufswunsch Lehrerin war immer irgendwo im Hinterkopf, manchmal sehr präsent, manchmal versteckt. Claudia Schärs Lebenslauf ist sehr spannend, und erst über Umwege wurde sie schliesslich zur Lehrerin. Sie hat Architektur studiert und auf dem Beruf gearbeitet. Da sie nie richtig Gefallen daran fand, versuchte sie es als Bühnenbildnerin. "Das war aber auch nicht ganz meins", gesteht sie. Als sie dann eine ganze Weile bei einer Kreditkartenfirma im Kundendienst tätig war, sagte sie sich: "Das will ich nicht mein Leben lang machen." So entschied sie sich für das Studium als Quereinsteiger. Während der Ausbildung und nach dem Abschluss arbeitete sie in Zürich, liebäugelte aber mit einem Wechsel in die Berge. Durch die Ferienwohnung ihrer Schwester verbrachte sie regelmässig Zeit in Engelberg. Schliesslich mietete sie sich selbst eine Wohnung. "Schon bald wurde mir das Hin und Her aber zu viel. Ich wollte fix hier leben." Glück also, dass per August 2017 eine Stelle als 5./6. Klassenlehrerin frei wurde. "Ich bin angekommen", sagt die Zugerin, welche gerne klettert, Ski fährt und mit ihrer Band "SEIN" Musik macht, zu ihrer späten Berufung.



Brigitte Frommenwiler, Mittelstufe 1 (3./4. Klasse)

In Zürich aufgewachsen, lebte und arbeitete sie viele Jahre dort, ehe Brigitte Frommenwiler mit ihrem Mann nach Muttenz zog. Die Beiden waren schon zu dieser Zeit mit Engelberg verbunden. Sie hatten eine Ferienwohnung und verbrachten vor allem im Winter viel Zeit in Engelberg, bis sie 2000 mit ihrem Sohn den Wohnsitz ins Klosterdorf verlegten. Ein Jahr später ergab sich ein Teilpensum. Seither unterrichtet sie in der 3./4. Klasse Deutsch und Bildnerisches Gestalten. "Das sind auch Hobbys von mir, deshalb liegen mir diese Fächer sehr." Brigitte Frommenwiler malt in ihrer Freizeit gerne abstrakte Bilder mit Acryl, liest viel und fährt Ski. Ihre Mutter sagte schon immer, aus ihr werde eine Lehrerin, da sie mit ihrer Schwester "Schüelerlis" spielte und selbst immer die Lehrerin verkörpern wollte. "Es ist ein sehr lebendiger, vielseitiger Beruf", sagt sie, "die Arbeit mit den Kindern ist für mich zentral. Es kommt so viel zurück." An Engelberg mag die 3./4. Klassenlehrerin vor allem die Natur. "Zudem schätze ich den Kontakt im Dorf. Man ist nicht anonym und nimmt Anteil am Dorfleben."

